



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Département de l'économie et de la formation
Service de l'agriculture
Office de la vigne et du vin

Departement für Volkswirtschaft und Bildung
Dienststelle für Landwirtschaft
Amt für Rebbau und Wein



Bruttoertrag des Walliser Weinbaus für das Jahr 2024

1. Rechnungsbasis und -methoden

Die Schätzung des Bruttoertrags des Walliser Weinbaus ermöglicht einen Rückschluss auf den Bruttomarktwert der Traubenproduktion im Wallis. Längerfristige Trends des Weinbaus und somit Angaben über den allgemeinen Gesundheitszustand können durch die Schätzungen ebenfalls erkannt werden.

Auf Wunsch des Branchenverbands der Walliser Weine, berechnet das kantonale Amt für Rebbau und Wein seit 2008 die Bruttoerträge. Die Schätzung stützt sich dabei auf die täglich eingebrachten Erntemengen der verschiedenen Lieferungsorten und auf folgende Angaben; Firmenart des Einkellerers, Rebsorte, Quantitäten in kg und Zuckergehalt in % Brix. Diese Daten stammen von der Selbstdeklaration der Einkellerer in der Webanwendung e-Vendanges. In unseren Schätzungen berücksichtigen wir zusätzlich noch die firmenspezifischen Zahlungspraxen.

Da es sich hier um eine allgemeine Tendenz handelt, können einzelne Fälle nicht gesamthaft widerspiegelt werden. Der Bruttoertrag für das Jahr 2024 wurde nach derjenigen Methode berechnet, die seit 2008 durch das Amt für Rebbau und Wein angewendet wird.

2. Ergebnis 2024

Die Schätzung des Bruttoertrags des Walliser Weinbaus im Jahr 2024 beläuft sich auf **CHF 120 Mio.**

Der Bruttoertrag 2024 ist um 44 Millionen CHF (- 26.7%) niedriger als im Vorjahr, aber um 28.3 % höher als im Zehnjahresdurchschnitt (167 Millionen CHF).

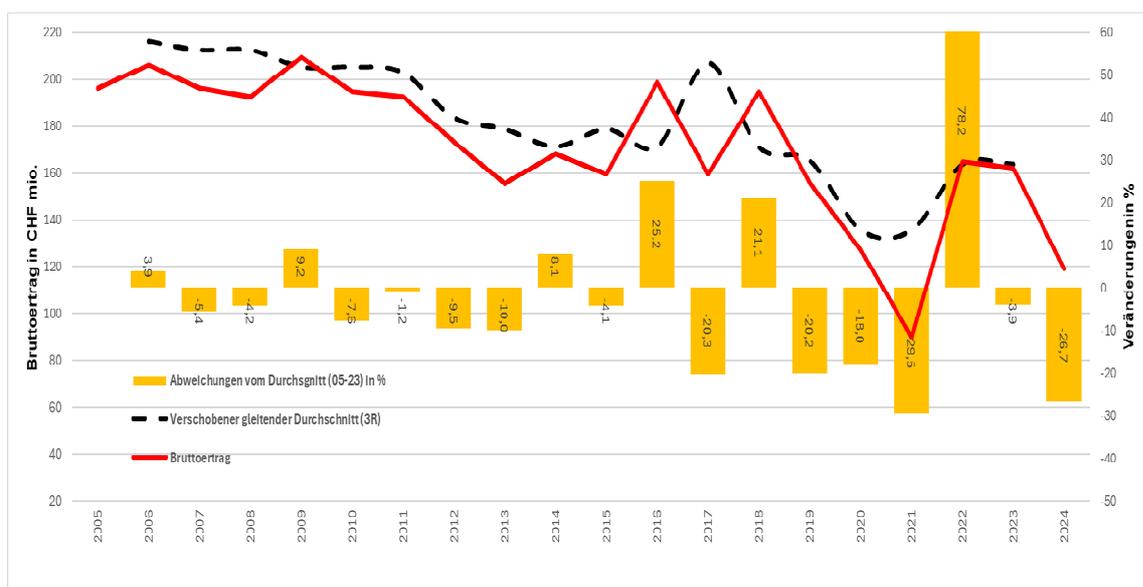
Was sind die Variablen, die dieses Ergebnis erklären?

Im Jahr 2024 ist die Menge der gelieferten Trauben (34 Millionen Kilogramm) im Vergleich zum Jahr 2023 um 25.6 % gesunken (45.7 Millionen Kilogramm). Der Zehnjahresdurchschnitt (2014-2023) liegt bei 42 Millionen Kilogramm.

Im Vergleich zu 2023 sinkt der gewichtete Durchschnittspreis für alle Rebsorten jedoch von 3.58 CHF/kg für 2023 auf 3.53 CHF/kg⁽¹⁾ für 2024, was einem Rückgang von 1.4% entspricht.

3. Tabelle und Graphik der Resultate 2024

	Bruttoertrag ¹ (in Mio. CHF)	Variationen t zu t-1 absolut	Variationen t zu t-1 relativ	Ernte (in Mio. kg)
2005	216			47.55
2006	225	11	3.9 %	51.48
2007	213	- 12	- 5.4 %	49.78
2008 ²	204	- 7	- 4.2 %	51.92
2009	222	18	9.2 %	57.04
2010	205	- 17	- 7.6 %	49.52
2011	203	- 2	- 1.2 %	54.50
2012	184	- 19	- 9.5 %	47.46
2013	165	- 19	- 10.0 %	41.04
2014	179	14	8.1 %	43.37
2015	171	- 8	- 4.1 %	40.98
2016	215	44	25.2 %	52.21
2017	171	- 44	- 20.3 %	32.85
2018	207	36	21.1 %	52.49
2019	165	- 32	- 20.2 %	45.83
2020	136	- 29	- 18.0 %	38.15
2021	96	- 40	- 29.5 %	22.71
2022	170	74	78.2 %	46.07
2023	164	- 6	- 3.9 %	45.75
2024	120	- 44	- 26.7%	34.01



¹ Beträge sind teuerungsbereinigt, CHF 2024 gemäss LIK BFS 2025

² Neue Berechnungsbasis seit 2008